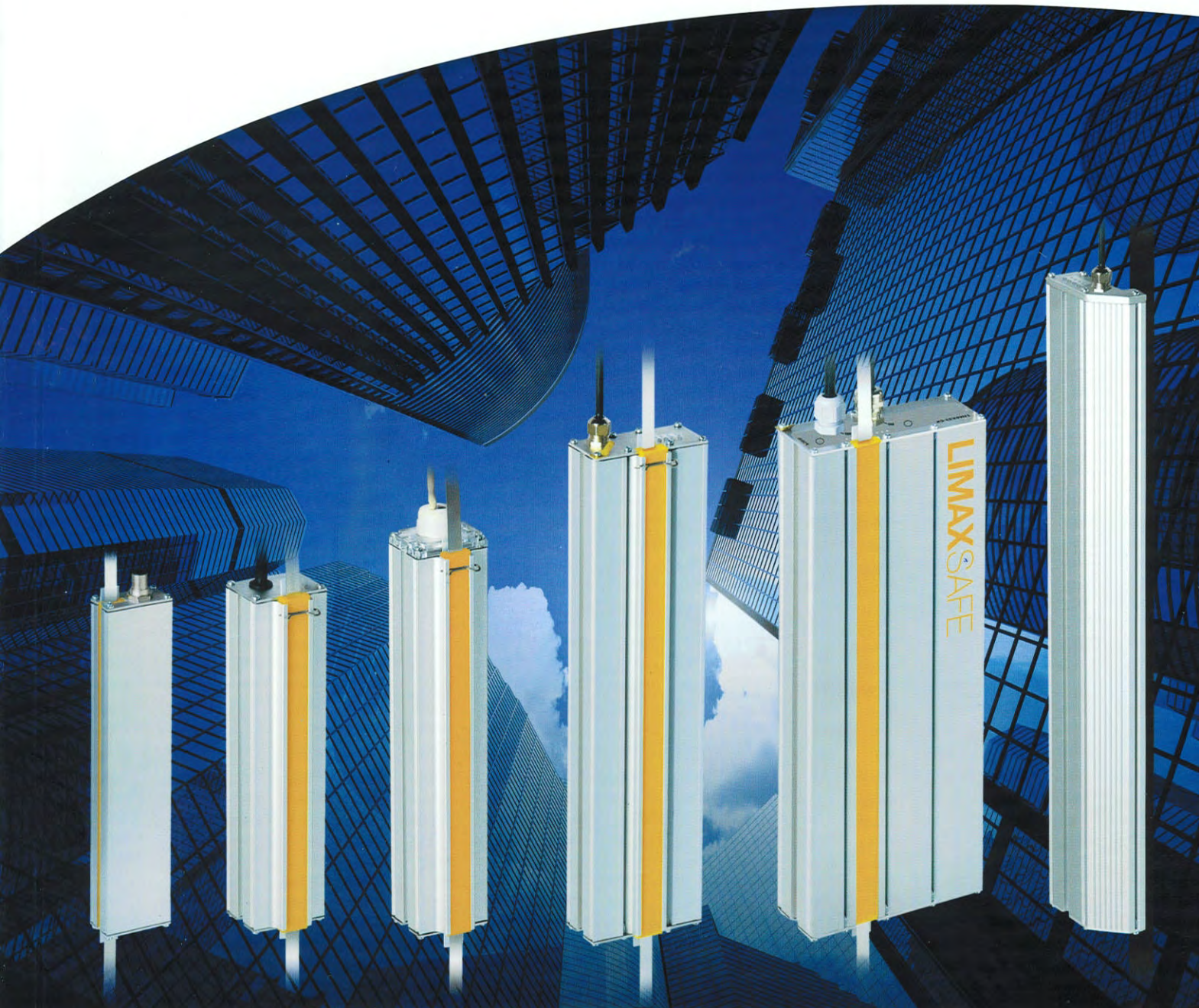


Internationale Fachzeitschrift für die Technologie
von Aufzügen und Fahrtreppen
International trade magazine for the technology
of elevators and escalators

● ● ● ● lift
report



Belegexemplar/Copy

Bitte beachten Sie Seite/ 109
Please, take a look to page

ELGO
ELECTRONIC

suitable for lifts with a nominal load of up to 6 tons and fulfils all requirements for heavy-duty goods lifts.

The combination of the specially formed guide profiles with continuously adjustable door panel guides and sturdy doublewalled door panels guarantee great safety. Doors fitted with the new threshold concept meet the requirements of the new EN 81-20/50. In addition, Gravidia® is also a safe and sturdy solution for special applications such as ScooterGuard® (lift doors that withstand the impact of an electric scooter with a maximum weight of 220 kg and a maximum speed of 8 km/h).

It also has advantages with regard to the corrosion protection: in industrial lifts thresholds made of black sheet metal are often used, which have to be grounded retrospectively to protect against rust. This always involves a risk, because retrospective priming in particular does not reach problem areas such as the insides of profiles or the connecting points of joined parts, or not completely, and consequently does not provide any complete rust protection. Consequently, Corrosion is then bound to occur. And in the tread area of the sills, even the thickest coat of paint will be worn off in the shortest period of time through daily use of the lift.

Gravidia® is designed to be manufactured completely from galvanised steel or stainless steel sheets, so that they do not have to be rust proofed subsequently.

The sill is 28 mm high, so that it is identical with standard door sills. As with the latter, the body is screwed on to the sill substructure, which is fitted to the shaft wall by single fixing brackets or by a continuous sill support. This enables sills to be installed, and defective sills to be replaced, quickly and easily.

**MEILLER Aufzugtüren GmbH,
D-80997 München**

Fahrtreppenreparatur vor Ort und im eingebauten Zustand

BahnhofCity Wien

Wien ist das erste Bahnhofs-Shopping-Center Österreichs, direkt an der Mariahilfer Straße, die zu den meist frequentierten Einkaufsstraßen Europas zählt. Reisende und die Wiener Bevölkerung können hier nicht nur einen völlig modernisierten Bahnhof nutzen, sondern auch Einkaufen als ein außergewöhnliches Erlebnis genießen. Dieser Betriebstypus spielt insbesondere in den Märkten mit einer hohen Verkaufsdichte eine immer größere Rolle.

portlösungen für stark frequentierte Publikumsbereiche konzipiert. Kaum ein anderes automatisiertes Beförderungssystem wie eine Fahrtreppe schafft es, Menschen schneller von A nach B zu bringen, vorausgesetzt, sie steht nicht still.

„Stillstand ist Rückschritt“. Dieses Zitat aus dem Volksmund lässt sich besonders auf den Zustand von Fahrtreppen- und Fahrsteiganlagen anwenden. Das jüngste Reparaturbeispiel der beiden Fahrtreppenanlagen in der Hauptverkehrsachse des Einkaufszentrums am Westbahnhof in Wien zeigt anschaulich auf, wie schnell und reibungslos die Fahrtreppenreparatur vom Fachbetrieb ausgeführt und bei laufendem Centerbetrieb erfolgen kann.

Keine lästige Transporte und unnötige Stillstandzeiten

Die Shoppingmall gehört zum Immobilienbestand der ÖBB Infrastruktur AG/ ÖBB Immobilienmanagement GmbH und wird vom deutschen Unternehmen ECE gemanagt. Auf einer Fläche von 17.000 Quadratmeter befinden sich 90 Shops auf drei Ebenen, inklusive einem neuen Geschoss unter dem Bahnhof. Es geht also munter treppauf, treppab. Können diese Verkehrswege nicht benutzt werden, bedeutet dies für Betreiber und Passant gleichermaßen Zeitverluste, Umsatzeinbußen und Umwege, die keiner gern in Kauf nimmt. Auf der Suche nach einer schnellen und reibungslosen Repara-



Außenansicht EKZ Westbahnhof, Europaplatz 3, 1156 Wien/AT

Stillstand ist Rückschritt

Die hohe Verfügbarkeit und Zuverlässigkeit von Fahrtreppen und Fahrsteigen spielt für die Akzeptanz des gewählten Shopingerlebnisses eine entscheidende Rolle. Deshalb werden Fahrtreppen als Hochleistungs-Trans-



In Spitzenzeiten frequentieren bis zu 80.000 Kunden täglich das EKZ am ÖBB Wien



148 Treppenstufen führen in die nächste Verkaufsebene das EKZ am ÖBB Wien